



## NEUES ZUHAUSE FÜR STUDENTEN

Der Campus Riedberg bietet 234 Apartments und vieles mehr

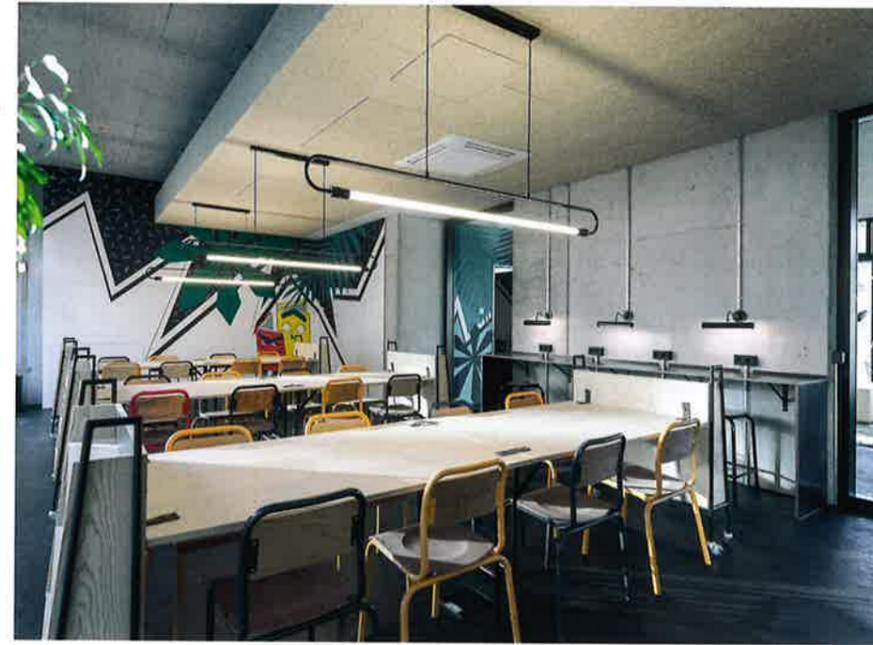
Fotos: Wolfgang Stahl

Wie in fast jeder Universitätsstadt ist es auch in Frankfurt für neue Studenten nicht einfach, eine Wohnung für die nächsten Jahre zu finden. Zu hoch ist der Bedarf an Wohnraum, zu gering sind die bebaubaren Flächen. Ein wenig entspannt hat sich die Lage mit der Errichtung des Studentenwohnheims am Campus Riedberg, das jüngst eröffnet wurde. In Universitätsnähe errichtet, bietet es für 234 Studenten moderne Apartments. Bei der Entwicklung des Gebäudes lag die Herausforderung für die Architekten vor allem darin, den knapp bemessenen Raum effizient zu nutzen und zugleich architektonisch den modernen Parametern des Stadtbildes zu entsprechen. Eine Aufgabe, der sich die Berliner GBP Architekten gemeinsam mit dem Bauherrn Cresco Capital Riedberg Campus erfolgreich annahmen, und den Wohnkomplex entlang der Marie-Curie-Straße von der Planung bis zur Eröffnung federführend begleiteten. Dank der leichten Krümmung des Riegelbaus konnte die Grundfläche maximal ausgenutzt werden, sodass der Komplex eine Bruttogesamtfläche von 10.130 m<sup>2</sup> umfasst. Straßenseitig präsentiert sich die lichtdurchflutete Fassade durch das abwechsel-



ungsreiche Spiel verschiedener Öffnungen äußerst lebendig. „Wie bei all unseren Projekten war es auch hier beim Campus Riedberg unser

Ziel, moderne Architektur auf effiziente Weise zu realisieren. Schließlich bedarf es immer einer wirtschaftlichen Verantwortung, gleichzeitig



prägt nichts unser gesellschaftliches Leben so sehr wie die Architektur, die uns umgibt“, sagt Nicola Medrow-Bürk, Partnerin bei GBP Architekten. Dabei muss sich auch die Funktion des Gebäudes räumlich niederschlagen. In diesem Fall hieß das: Platz zum Arbeiten für die Studierenden schaffen ebenso wie Rückzugsflächen, wo neue Kraft getankt werden kann.

Die 234 Apartments mit Größen von 18 bis 33 m<sup>2</sup> verfügen über eine Küchenzeile sowie ein eigenes Bad im modernen Design. Zudem werden einige Zimmer durch eigene Außenflächen in Form einer Loggia oder einer Dachterrasse ergänzt. Um das Gemeinschaftsgefühl der zukünftigen Bewohner zu stärken, bietet die großzügig gehaltene Lobby im Eingangsbereich ein wohnliches Ambiente. Ein idealer Ort, um sich mit Freun-



den oder Kommilitonen zu treffen und auszutauschen. Die Gemeinschaftsflächen umfassen den Gaming Room, Seminarflächen, Sitznischen, Tischinseln, Eventflächen im Erdgeschoss und die Laundry sowie den Filmraum im Untergeschoss. Zudem wurde eine Gewerbeinheit für ein Fitnessstudio auf zwei Geschossen in den Gebäudekomplex implementiert, sodass sich auf dem Campus auch der Körper fit halten lässt.

[www.gbp-architekten.de](http://www.gbp-architekten.de)